



An den
Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Frithjof Kühn
Kreishaus

16.06.2005

53721 Siegburg

nachrichtlich:

SPD-Kreistagsfraktion
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
F.D.P.-Kreistagsfraktion

**Fahrtenangebot auf der Buslinie 632 im Abendverkehr
Änderung der Fahrtenlage zur Verbesserung des Angebots**

Sehr geehrter Herr Landrat,

hiermit beantragt die CDU-Kreistagsfraktion für die nächste Sitzung des Planungs- und Verkehrsausschusses, die Verwaltung zu bitten, das Abendangebot auf der Buslinie 632 im Hinblick auf eine Verbesserung des Angebots zu überprüfen.

Die nach 21:00 Uhr angebotenen Fahrten könnten so verschoben werden, dass vom Bonner Hauptbahnhof in Richtung Alfter statt des bisherigen Halbstudentaktes ein Studentakt angeboten wird. Unter Beibehaltung der bisher angebotenen Fahrtenanzahl werden so spätere Verbindungen zwischen Bonn und Alfter ermöglicht. In der Gegenrichtung können die Fahrplanzeiten zur Erzielung günstiger Wagenumläufe entsprechend angepasst werden.

Die umlauf- und dienstplanmäßigen Auswirkungen sollen mit dem Verkehrsunternehmen abgestimmt werden.

In die Prüfung sind auch die Pläne der Stadt Bonn einzubeziehen, wonach die Bonner Nachtbusse und damit auch die Alfterer Nachtbuslinie N 9 wochentags bereits eine Stunde früher eingesetzt werden sollen.

Begründung:

Zur Reduzierung des ÖPNV-Defizits wurden zum Fahrplanwechsel im Dezember 2004 die letzten drei Fahrten der Linie 632 ab Duisdorf, Bahnhof in Richtung Alfter eingestellt.

Seitdem können die Ortschaften Impekoven, Oedekoven und Gielsdorf montags bis freitags letztmalig um 22:25 Uhr ab Bonn, Hbf. mit der Linie 632 erreicht werden.

Da die Nachtbuslinie N 9 in Richtung Alfter erst ab 1:31 Uhr verkehrt, ist das Angebot für Bürger aus der Gemeinde Alfter, die ihre Freizeit in Bonn gestalten, unattraktiver geworden und eine Fahrplanlücke entstanden.

Durch eine Verschiebung der bisherigen Fahrtenlage wird einerseits das Angebot verbessert und andererseits eine bessere Auslastung bestehender Verbindungen ermöglicht. Zudem wird die Fahrplanlücke vor Beginn des Nachtbusverkehrs verkürzt.

Hierbei handelt es sich nicht um eine Mehrleistung, da die Gesamtzahl der gefahrenen Wagen-km gleich bleibt.

Mit freundlichem Gruß
gez. Klaus-Werner Jablonski
gez. Oliver Krauß

f.d.R.:

(Ulla Breitbach)